



Das Aargauer Pistolen-Dreamteam: Tamara Vock und Dieter Grossen gewannen bei den Mixedteams den Schweizer-Meister-Titel. (Foto: wr)

Schiessen: Aargauer Bilanz der 10-m-Meisterschaften Gewehr/Pistole in Bern

Starke Ausbeute mit fünfmal Gold

wr. Die Schützinnen und Schützen des Aargauer Schiesssportverbandes (AGSV) haben an den Schweizer 10-m-Meisterschaften ausgezeichnet abgeschnitten. Sie eroberten nicht weniger als fünf Schweizer Meistertitel. Herausragend waren Pistolenschütze Dieter Grossen (Full-Reuenthal) und Behinderten-Gewehrschützin Nicole Häusler (Pfaffnau/Kölliken) mit je zweifachem Gold.

Marcel Brunner, AGSV-Leistungssportchef ist mit der Bilanz bei den Pistolenschützen vollauf zufrieden. Dazu lobt er den Aargauer Nachwuchs mit dem Gewehr. «Da sieht es nicht schlecht aus, da sind gute Ansätze vorhanden.» Als «verbesserungswürdig» taxiert Brunner hingegen die Leistungen bei den Elite-Gewehrschützen. «Da müssen wir den Neuaufbau zielorientiert fortsetzen.»

Zuverlässiger Dieter Grossen

Ein sicherer Wert für den AGSV ist weiterhin Dieter Grossen. Der 48-jährige Fuller dominierte mit der Pistole die Seniorenkategorie. Nach mässigen 567 Punkten in der Qualifikation, die trotzdem das Bestresultat bedeuteten, trumpfte der letztjährige Schützenkönig im Final mit dem neuen Schweizer Rekord von 240,1 Punkten auf. Sozusagen als Zugabe führte er Tamara Vock im neuen Mixed-Team-Wettkampf zum Titelgewinn. Die Sarmenstorferin steckte den 4. Platz im Einzelwettbewerb weg und traf im Sog von Grossen ebenfalls gut.

Beim Pistolennachwuchs erfüllten sich für den AGSV nicht alle Hoffnungen. Juniorenmeister Rogerio Jörg verfehlte den U21-Final um einen Rang. Der Badener Andrin Bürgin erreichte im Final den 6. Platz. Stattdessen überraschte die Sarmenstorferin Ayleen Paolozzi mit der U17-Silbermedaille. Die gute Aargauer Pistolenbilanz rundete bei den Elite-Männern AGSV-Vorstandsmitglied Bernhard Kayser ab. Der Brittnauer erreichte im Final Rang 6.

Drei Aargauer Titelgewinne gehen aufs Konto von Behindertensportlern. Der Oberentfelder Pistolenschütze Leonardo Iapello übertraf im Rollstuhl mit 580 Punkten aus 60 Schüssen den Schweizer Rekord deutlich und liess sich damit als neuer Schweizer Meister feiern.

Wieder Doppelgold für Nicole Häusler

Wie Iapello schießt Behinderten-Gewehrschützin Nicole Häusler für Kölliken. Die 43-jährige Internationale verbesserte in der Kategorie «WSPS liegend» den Schweizer Rekord um 8,6 auf 632,3 Punkte. Wie vor zwei Jahren siegte Häusler auch im Feld «WSPS stehend». Hier erzielte sie 628,2 Zähler und verwies den Beriker Marcel Brumann auf Rang 2.

Erwartungsgemäss kleinere Brötchen backten die Aargauer Gewehrschützen ohne Behinderung. Bei den Frauen war Selina Koch (Seon) auf Rang 17 die beste Aargauerin. Senior Alexander Buttazzo rettete die Ehre der Männer mit einem 20. Platz.

Vielversprechender Gewehrnachwuchs

Besser präsentierte sich der Aargauer Gewehrnachwuchs. Die 18-jährige Yasmin Mäder qualifizierte sich mit starken 620,1 Punkten souverän für den U21-Juniorinnenfinal. Dort flatterten aber die Nerven, und die Mägenwilerin musste sich mit Rang 8 begnügen. Bei den U21-Junioren stiess der Menziker Joël Müller als 18. immerhin in den ersten Ranglistendrittel vor. Im gemischten U17-Teilnehmerfeld trumpten Fiona Kitanovic und Nina Staudacher von den Sportschützen Mettauertal auf. Mit 399,3 respektive 398,1 Punkten schossen sie sich auf die Plätze 5 und 6.



Wieder Doppelmeisterin Gewehr WSPS 10 m: Nicole Häusler. (Foto: SSV)



Der fünfte Aargauer Titelgewinn an den Schweizer 10-m-Meisterschaften in Bern ging aufs Konto des Oberentfelder Behinderten-Pistolenschützen Leonardo Lapello. (Foto: wr)